



Sommer-Stars in Grömitz

Anna-Maria Zimmermann ist einer der Stars, die in Grömitz gastieren. | Seite 11

GUTEN MORGEN



VON GERIT HEROLD

Ein Tee – und die Sache läuft

Schnee, Kälte, Advent: Wer hat da nicht Lust auf einen heißen Tee oder ein wohlige Bad? Heutzutage kann man dabei gleich Wellness machen. Klar gingen der einfache Ingwertee oder ein Lat-schenkiefierbad auch, aber es gibt doch so viele Verheißungen. Einen Tee, je nachdem, was man braucht. Also, so mental. „Klarer Kopf“, „Innere Ruhe“, „Träume schön“, „Wach auf“, „Konzentriere dich“, „Noch verlockender: „Einfach schön“ und „Schlank und fit“. Ein Tee – und die Sache läuft. Dann noch entspannt in der Wanne mein „kleines Winterglück“ finden oder „den magischen Winterzauber“ erleben – herrlich!

Wenn Sie also jemandem begegnen, dessen Stimmungslage irgendwie unpassend wirkt: Es könnte sein, dass er nur den falschen Tee getrunken oder im falschen Badewasser gelegen hat.

LN SERIE

HILFE IM ADVENT



Die Spendenaktion

Bei „Hilfe im Advent“ sollen gemeinsam mit der Agentur ePunkt e.V. unter dem Motto „Ein Winterwunder für Kinder“ Familien und Organisationen unterstützt werden, die sich für das Wohl von benachteiligten Kindern einsetzen.

Hier können Sie spenden:
Empfänger: ePunkt e.V. - Hilfe im Advent Ostholstein
IBAN: DE98 2135 2240 0187 8353 01, Sparkasse Holstein
„Spende Hilfe im Advent“

Spendenstand:

17 461 Euro

Neustadts Meerwasser-Wärmepumpe ist da

Die 600 000 Euro teure Anlage ist die erste ihrer Art in Deutschland – 2024 soll der Probebetrieb starten

VON SEBASTIAN ROSENKÖTTER

NEUSTADT. Der Motor dröhnt durchdringend, und auch optisch bestimmt der gelb-schwarze Kran das Bild unterhalb der Speichertürme. Aus seiner Kabine heraus sorgt der Kranfahrer dafür, dass die neun Tonnen schwere Palette am Haken sicher an ihren vorgesehenen Platz gehievt wird. Zwei Arbeiter in neongelben Jacken und grauen Hosen achten zusätzlich darauf, dass die rund 600 000 Euro teure Fracht unbeschädigt in den flachen Backsteinbau gelangt. Auf den Moment der Anlieferung haben die Stadtwerke Neustadt hingefiebert. Es ist Mittwoch, der 13. Dezember 2023. Die Meerwasser-Wärmepumpe ist da, ein Baustein der Klimawende damit zum Greifen nahe.

Heizen mit Ostseewasser – das soll schon bald auf der Hafenseite der Standard sein. Die innovative Anlage passt zu dem Millionenprojekt. Zwischen Bahnhof und Hafen wächst ein neues maritimes Quartier. Außer Wohnungen und Gastronomie werden in den kommenden Jahren Geschäfte, eine Polizeistation sowie ein kleiner Supermarkt gebaut. Der Backsteinbau, der eigentlich eine Energiezentrale ist, steht direkt neben den roten, rund 40 Meter hohen Speichertürmen. Sie werden schon bald aufwendig saniert und zu einem Hostel sowie exklusiven Lofts umgestaltet.

So ist der Zeitplan für die Meerwasser-Wärmepumpe

Hergestellt wurde die Meerwasser-Wärmepumpe im dänischen Højbjerg unweit von Aarhus. Dort hat die Firma Johnson Controls ihren Sitz. Die 5,3 Meter lange und 2,5 Meter breiten Anlage kam per Lkw nach Neustadt. Nach 329 Kilometern war sie da und steht seit 9.40 Uhr sicher und trocken in einem ansonsten leeren Raum. Viel mehr wird hier in diesem Jahr nicht geschehen. In 2024 sollen die Schalt-schranke und Armaturen montiert werden. Ebenfalls fest eingeplant ist ein erster Probelauf. Richtig in Betrieb genommen werden soll die Energiezentrale in 2025. Der Ausbau des Wärmenetzes für



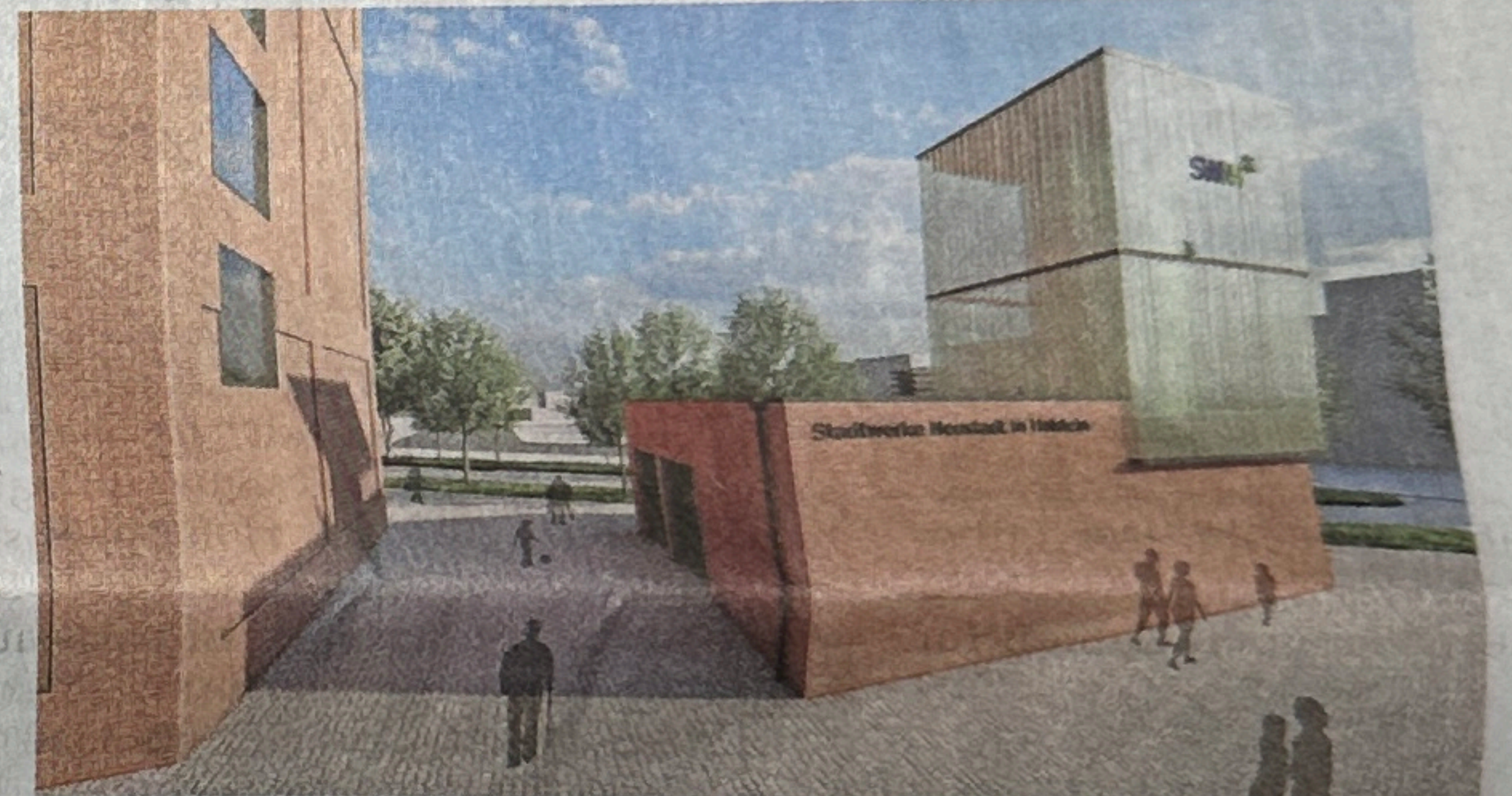
Die Meerwasser-Wärmepumpe ist da. Gestern wurde das Gerät am Vormittag per Lkw an der Hafenseite angeliefert und mit Hilfe eines Krans in die Energiezentrale gebracht.

FOTO: SWNH



Die Meerwasser-Wärmepumpe wird mit Unterstützung der Arbeiter ins Gebäude gehievt.

FOTO: SEBASTIAN ROSENKÖTTER



Wärmespeicher mit Pumpe: So soll die neue Anlage von außen aussehen.

GRAFIK: ARCHITEKTURBÜRO KÖHLER

„Damit hat Neustadt die Position eines Pioniers.“

Joachim Kohrt, Ingenieur beim Energieberater Avedung

Die Hafenseite soll erst in 2026 abgeschlossen werden.

Klar ist, die erste Meerwasser-Wärmepumpe in einem größeren Wärmenetz wird bis zu vier Grad kaltes Wasser aus der Ostsee nutzen, um für warme Heizungen und ebensolches Leitungswasser zu sorgen. Thomas Anthoni, Projektleiter Wärme der Stadtwerke, erläutert: „Die Wärmepumpe wird bei etwa vier Grad Meerwas-

sertemperatur abgeschaltet. Der Stromverbrauch wird sonst zu hoch und wir haben keine Wirtschaftlichkeit mehr.“

Wie noch Energie geliefert wird

Sollte das passieren, muss trotzdem niemand frieren. Die Pumpe wird durch die Nutzung von Abwärme aus dem nahe gelegenen Müllheizkraftwerk sowie einem Spitzenlastkessel (Gas) und einem Wärmespeicher ergänzt. Letzterer wird 15 Meter hoch sein und 25 000 Liter fassen. Er kommt auf das Dach der Energiezentrale. Vorrang bei der Energie-

versorgung hat laut Anthoni die Meerwasser-Wärmepumpe. Der Gaskessel kommt nur zum Einsatz, wenn anderen Varianten ausfallen. Pro Stunde sollen übrigens 170 000 Liter Wasser aus dem Hafen gepumpt und zur Wärmepumpe geführt werden. Am Ende gelangt es zurück in die Ostsee.

Bei all den technischen Details und baulichen Aspekten stellt sich die Frage, was die Meerwasser-Wärmepumpe überhaupt kann. Dazu sagt Thomas Anthoni: „Ein Beispiel: Angenommen ein Haus mit rund 100 Quadratmetern würde eine Heizleistung von etwa zehn Kilowatt haben,

dann könnten circa 200 Häuser versorgt werden.“ Theoretisch hätten die Stadtwerke auch eine größere Wärmepumpe mit mehr Leistung anschaffen können. Aber: „Die Projektidee ist rund zehn Jahre alt. In der Ausschreibung wurden Leistungsdaten- und Vorgaben angegeben, die für den Betrieb eingehalten werden mussten.“ Dennoch sei es etwas Besonderes. „Ich bin Heizungsbaumeister, habe solche Anlagen nur in klein gebaut. So etwas hat man nicht jeden Tag. Das ist einzigartig.“ Der zuständige Ingenieur Joachim Kohrt ergänzt: „Damit hat Neustadt die Position eines Pioniers.“

Kater sucht ein Heim

„Baghira“ lebt aktuell im Tierheim Lübbersdorf

LÜBBERSDORF. Ein bisschen ängstlich aber mit liebigem Charakter: Das ist Kater „Baghira“. Aktuell lebt der Vierbeiner im Tierheim Lübbersdorf. Doch er wünscht sich ein neues Zuhause und würde liebend gerne wieder umziehen.



„Baghira“ wünscht sich ein ruhiges Zuhause.

FOTO: TIERHEIM

Geboren wurde die Fellnase 2017. Bei fremden Menschen ist „Baghira“ zunächst etwas vorsichtig. Er fasst aber mit der Zeit Vertrauen und ist dann sehr verschmust. Der Vierbeiner sucht ein ruhiges Zuhause. Vor allem sollten in seinem neuen Heim keine Hunde leben. Außerdem würde er nach der Eingewöhnung

Hier gibt es Kontakt zum Tierheim Lübbersdorf

Weitere Informationen zu „Baghira“ und vielen weiteren Bewohnern

Frisch geschlagene

WEIHNACHTSBÄUME

direkt aus der Kultur vom Gut Siehagen!

Lokal gewachsen, Lokal geschlagen, von Ihnen geschmückt!

Vom 08.12.2023 bis 22.12.2023

Parkplatz REWE-Markt Sieksdorfer Straße Neustadt

Wir wünschen allen ein fröhliches Weihnachtsfest und ein gesundes, glückliches neues Jahr!

Sibylle Frischmann und Mitarbeiter

Vom 18. Dezember 2023 bis 5. Januar 2024 Betriebsferien

Fenster • Haustüren • Holz/Kunststoff/Alu • Wintergärten

Velux-Dachfenster **Frischmann Bauelemente** Faltdores Garagentore

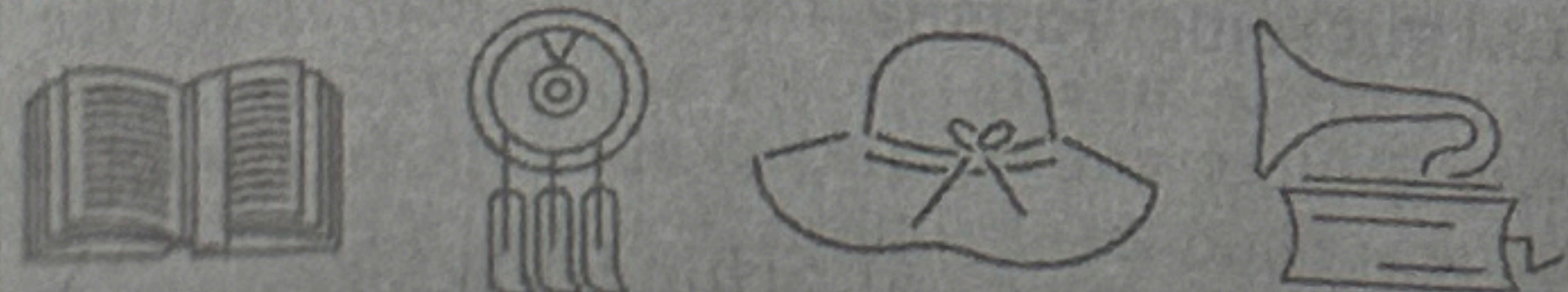
Vordächer • Rollläden • Markisen • Innentüren • Insektenschutz

Feldstraße 1 • 23758 Oldenburg • Telefon (0 43 61) 8 09 90 • Fax (0 43 61) 72 12

frischmann-bauelemente@t-online.de
www.frischmann-old-bauelemente.de

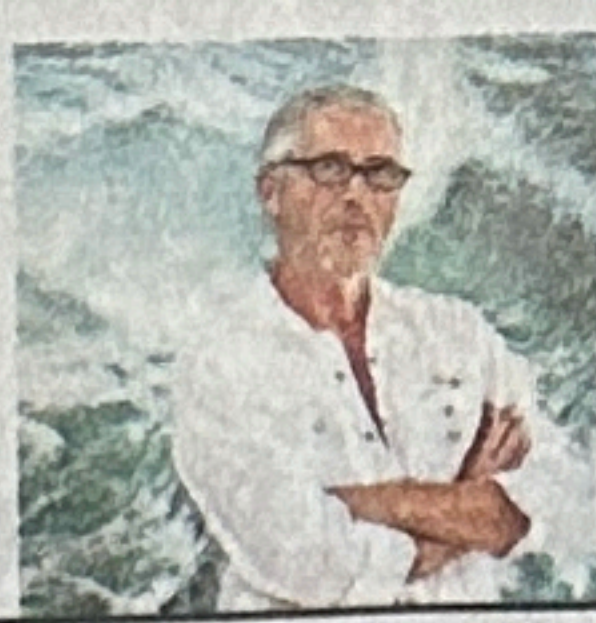
EINFACH KAUFEN UND VERKAUFEN

Der private Flohmarkt der Lübecker Nachrichten immer mittwochs und samstags.



ANZEIGENSERVICE
Tel. 0451 / 144-1111





Umfangreiches Vermächtnis
Nach dem Tod des Malers Rolf Ohst zeigt seine Frau Anja Es seine Werke. | S. 10

Anzeige

... was ihr wollt!

Uhren & Schmuck

ALTGOLD-ANKAUF

JENS SCHLEUPNER
UHRMACHERMEISTER
SCHUHSTR. 23
23758 OLDENBURG
TEL. 04361-2739

415408101_011022

MOIN MOIN



VON BRIGITTE FOKUHL

Sing man to

To Weihnachten wartt de Noten rutkraamt un Weihnachtsleder sungen Allemann singt se mit, of richdig orrer verkehrt. Bi uns in de Familie stünn dat fröher 2 : 2. Mudder un ik kunnen singen, Vadder un de lütt Broder nich. Dor kunnst' blots noch an'n Text kennen, wat för'n Leed dat graa' weer. Na, dor wüllt wi man nich so pingelig sien.

Nu hett aver ene Fackfruu, de wat vun de Singerie versteiht to weten geven, dat jedereen singen kann. Diss' Meneen bün ik nich. To'n Singen höört för mi dorto, dat man ok de Töön richdig drapen kann. Vele Lüüd weten, dat se nich singen köönt. 't gifft aver ok welke, de sünd dor vun övertüügt, dat se de richdigen Töön drapen doot. Dor löppt mi een Gresen över'n Rүүch un ik gah denn lever „up Distanz“, dormit mi de Ohrm nich affallt.

Nu heff ik höört, dat gifft sogor ene „Gröölgrupp“. Sodat passt in ene Fan-Kurv up'n Footballplatz. Dor kannst' richdig grölen „aber eins, aber eins, das bleibt bestehn...“ orrer „oléolé-oléolé!“ Ok in't Vereenslokal in de Achterstuu, dor dörf man ruhig sowat grölen. Aver nich in'n Kunzertsaal. Dor blief mi mit de Gröölgrupp vun't Lief! Ik kann ok nich allens un mütt dat ok nich, to'n Bispill Footballspelen. Dor heff ik kene Ahnung vun. Man ik kann singen. Dor bildt ik mi aver nix up in. Dat is ene Gaav, de mi de leve Godd schenkt hett.

Aver nu singt wi alltoosaam: „Fröhliche Weihnacht überall!“

IN KÜRZE

Weihnachtskonzert mit der Bigband

OLDENBURG. Die Big Band der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel gibt am heutigen Sonnabend erstmals ein Weihnachtskonzert im Oldenburger Stadttheater, der Aula Freiherr-vom-Stein-Gymnasium. Ab 19 Uhr (Einlass ab 18 Uhr) erklingen bekannte Weihnachtslieder wie „Winter Wonderland“, „Baby It's Cold Outside“ und „Let It Snow“. Karten gibt es für 15 Euro in der Buchhandlung Ton & Text und an der Abendkasse.

Teures Wohnen in Neustadt: Am Hafen entstehen 15 Lofts

In die Speichertürme kommen ein Hostel sowie 15 Wohnungen – Käufer müssen bis 1,4 Millionen Euro bezahlen

VON SEBASTIAN ROSENKÖTTER

NEUSTADT. Die roten Speichertürme am Neustädter Hafen sind ein Hingucker. Locker überragen sie die umliegenden Gebäude. Hier – zwischen Bahnhof und Hafen – wurde bis 2013 Getreide umgeschlagen. Zehn Jahre später ist das Gelände eine Mischung aus Baustelle und Brachland – noch. Denn die Hafenvestseite soll das neue Vorzeigequartier werden. Doch bislang wurde vor allem abgerissen. Erste Zweifel, ob überhaupt gebaut wird, werden laut. Doch sie dürften unbegründet sein. Die Vermarktung von 15 exklusiven Wohnungen im 40 Meter hohen Nordturm läuft auf Hochtouren. Die Preise stehen fest. Wer hier leben möchte, benötigt Geld. Viel Geld.

Die Vermarktung übernimmt die S-Immobilien-Gesellschaft Holstein, eine Tochter der Sparkasse Holstein. Sparkassen-Sprecher Björn Lüth beschreibt die Käufer als Kapitalanleger oder Eigennutzer, die eine Immobilie mit historischem und maritimem Flair in zentraler Ortslage erwerben möchten. Und dann ergänzt er: „Die einzigartige und zentrale Stadtlage mit direktem Anschluss an den historischen Gewerbehafen, den Bahnhof und die nahe gelegene Innenstadt macht das Projekt zu einem der interessantesten Bauvorhaben an Schleswig-Holsteins Küsten.“

Das kosten die Wohnungen

Und genau das scheint zu überzeugen. Sechs Wohnungen sind bereits verkauft. Eine weitere ist reserviert. 46,09 Quadratmeter gibt es für 506 058 Euro (brutto). Sanierungsabschreibungen im sechsstelligen Bereich sind möglich. Die größte Wohnung misst knapp 116 Quadratmeter und befindet sich in den obersten beiden Etagen des Turms. Maisonette. Wer sie haben will, benötigt 1,424 Millionen Euro.

Björn Lüth betont, dass die Wohnungen selbst genutzt und vermietet werden dürfen, dauerhaft oder wechselnd für Urlaubsgäste. Zudem sei auch die Unterbringung eines so-



Am Neustädter Hafen sollen die Speichertürme (l.) zu Hostel und exklusiven Wohnungen werden. VISUALISIERUNG: NICLAS BRAND | STUDIOBRAND.3DVISUALS

nannten nicht-störenden Gewerbes genehmigungsfähig. Bezugsfertig sein sollen die 15 Einheiten Ende 2025.

Wer dann einzieht, muss keine Treppen steigen. Ein Aufzug wird eingebaut. Die Raumhöhe soll circa 2,65 Meter betragen, für Wärme eine Fußbodenheizung sorgen. Eine weitere Besonderheit ist, dass die Neustädter Stadtwerke die Gebäude über eine Meerwasser-Wärmepumpe versorgen wollen.

Nur parken können die künftigen Bewohner nicht direkt an ihrer Wohnung. Weder Parkplätze noch Tiefgarage stehen ihnen zur Verfügung. Aber sie können ihre Fahrzeuge in einem neuen Parkhaus neben dem Bahnhof abstellen – zu Vorzugsbedingungen, wie Björn Lüth hervorhebt.

Das ist das Hostel

Ebenfalls in die Türme und den Sackspeicher einziehen wird ein Hostel. Anfang 2023 erläuterte Investor Mike Hemmerich, Leiter Family Office der HJD Verwaltungs GmbH & Co. KG, dass man mit 214 Betten plane. Diese würden sich auf 77 Zimmer verteilen. Fest steht zudem, dass die Türme mit einem gläsernen Gang in Höhe des zweiten Obergeschosses miteinander verbunden werden. Betreiber wird

Die einzigartige und zentrale Stadtlage macht das Projekt zu einem der interessantesten Bauvorhaben an Schleswig-Holsteins Küsten.

Björn Lüth, Sparkassen-Sprecher

die Havenhostel Deutschland GmbH. Diese betreibt derzeit Hostels in Bremerhaven, Cuxhaven und Stade, die laut Hemmerich eine Auslastung von rund 94 Prozent haben.

Zurück zu den 15 exklusiven Wohnungen. Sie alle sollen nicht nur mit hochwertigen Materialien ausgestattet werden, sondern auch besondere Blicke auf Hafen und Stadt zulassen. Visualisierun-

gen zeigen riesige Fenster, die eine besondere Aussicht auf die Neustädter Stadtkirche sowie die Schiffe an der Kaimauer ermöglichen. Ein Pluspunkt aus Sicht der Vermarkter ist darüber hinaus, dass die Nutzer der Zwei- bis Drei-Zimmer-Objekte ihren eigenen Wohnraum haben, jedoch die Annehmlichkeiten von Bar und Gastronomie eines Hostels nutzen könnten.



So könnten die Wohnungen in den Speichertürmen von innen aussehen. VISUALISIERUNG: KÖHLER ARCHITECTURBÜRO



Noch ist Neustadts Hafenvestseite eine Baustelle. Rund um die Speichertürme im Hintergrund entsteht das neue Quartier.

FOTO: SER

Johannsen
Mode & Sport

Verkaufsoffener SONNTAG

17. Dez. 2023
von 12 bis 17 Uhr
Oldenburger Innenstadt

Johannsen
Geschenke-Tage

20 %
auf ALLES

Samstag & Sonntag
16. & 17.12.23

* ausgenommen einige wenige Marken

Erwin Johannsen Kaufhaus GmbH
Schuhstraße 1-9, 23758 Oldenburg
Tel. 04361/5150